

Offener Informationskreis „INSPIRE Umsetzung in der GDI-Th“

6. Veranstaltung: Aktuelles aus der GDI-DE/ Auswertung Monitoring



Offener Informationskreis

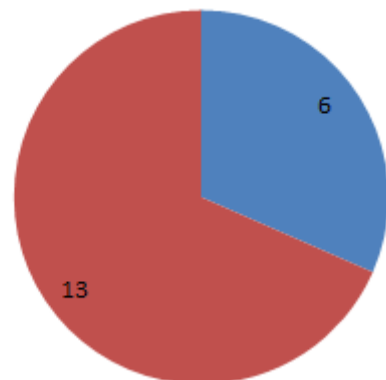
6. Veranstaltung: Aktuelles aus der GDI-DE/ Auswertung Monitoring

09:30 Uhr	Begrüßung
09:40 Uhr	Bericht über die Ergebnisse des INSPIRE-Monitorings 2013 in Deutschland -Wo steht Thüringen im Ländervergleich?-
10:15 Uhr	Pause
10:25 Uhr	Vorbereitung eines automatisierten Monitoringprozesses -Welche Änderungen ergeben sich für geodatenhaltende Stellen?
10:45 Uhr	Aktivitäten in der GDI-DE - Überarbeitung der Metadatenkonventionen - Integration privater Geodatenanbieter, z.B. Ver- und Entsorgungsunternehmen - Bereitstellung eines Geokodierungsdienstes -Wie kann ich meine Daten geokodieren?-
12:45 Uhr	Mittagspause
13:15 Uhr	Diskussion

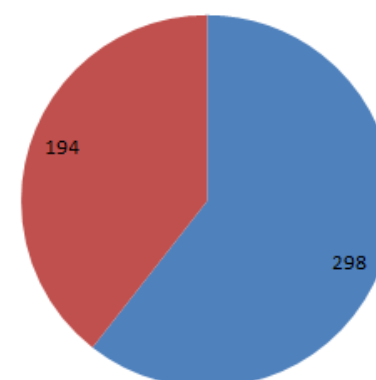
Vergleich der Monitoring Ergebnisse 2012 und 2013

- Am Monitoring 2012 nahmen bundesweit 298 Organisationseinheiten (geodatenhaltende Stellen) teil, 2013 waren dies bereits 492 Organisationseinheiten.
- Am Monitoring 2012 nahmen in TH 6 Organisationseinheiten (geodatenhaltende Stellen) teil, 2013 waren dies bereits 19 Organisationseinheiten.

GDI-Th



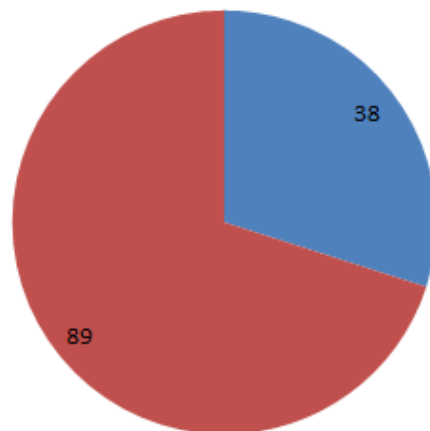
GDI-DE



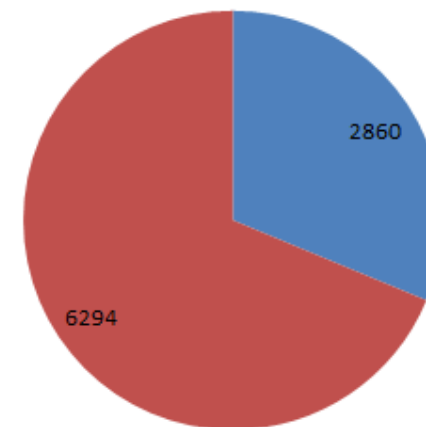
Vergleich der Monitoring Ergebnisse 2012 und 2013

- Bei dem Monitoring 2012 wurden bundesweit 2.860 INSPIRE-Datensätze erfasst, 2013 wurden bereits 9.154 INSPIRE-Datensätze erfasst
- Bei dem Monitoring 2012 wurden in TH 38 INSPIRE-Datensätze erfasst, 2013 wurden bereits 127 INSPIRE-Datensätze erfasst

GDI-Th



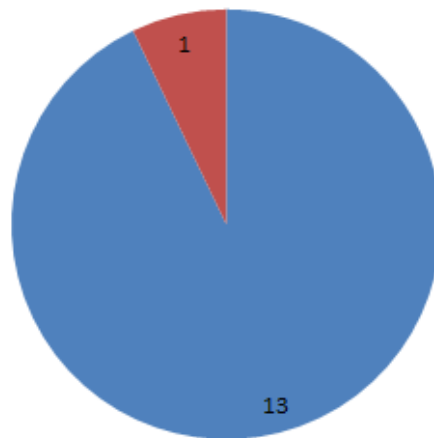
GDI-DE



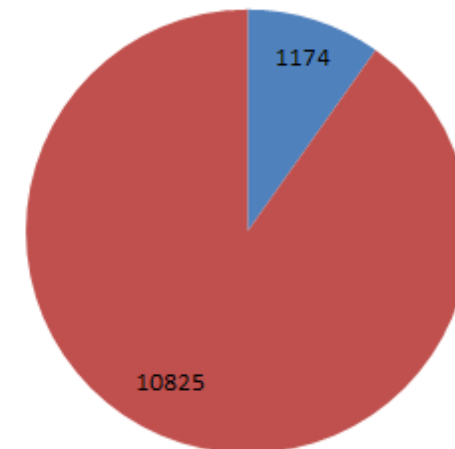
Vergleich der Monitoring Ergebnisse 2012 und 2013

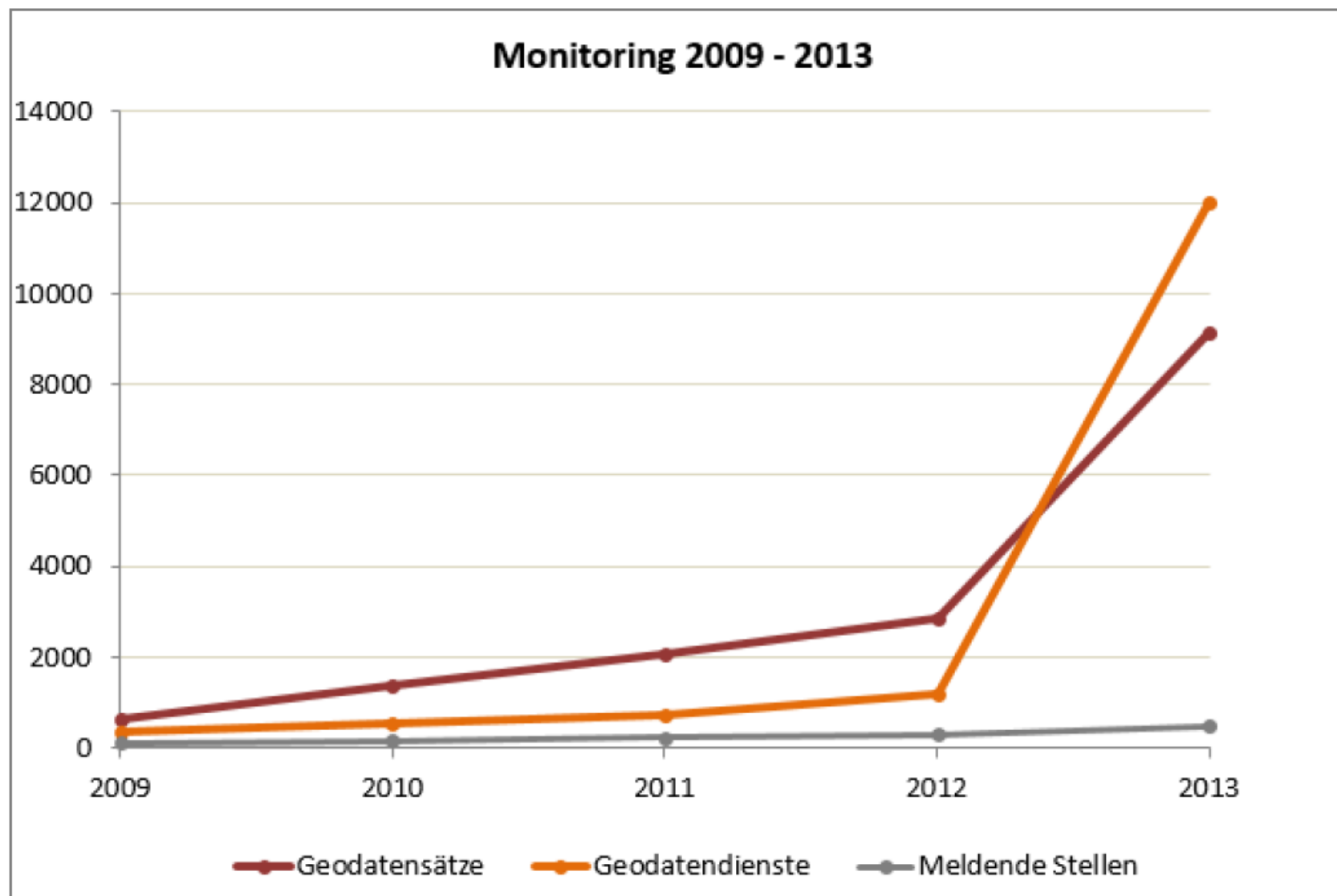
- Bei dem Monitoring 2012 wurden bundesweit 1.174 INSPIRE-Datendienste erfasst, 2013 wurden bereits 11.999 INSPIRE-Datendienste erfasst
- Bei dem Monitoring 2012 wurden in TH 13 INSPIRE-Datendienste erfasst, 2013 wurden 14 INSPIRE-Datendienste erfasst

GDI-Th

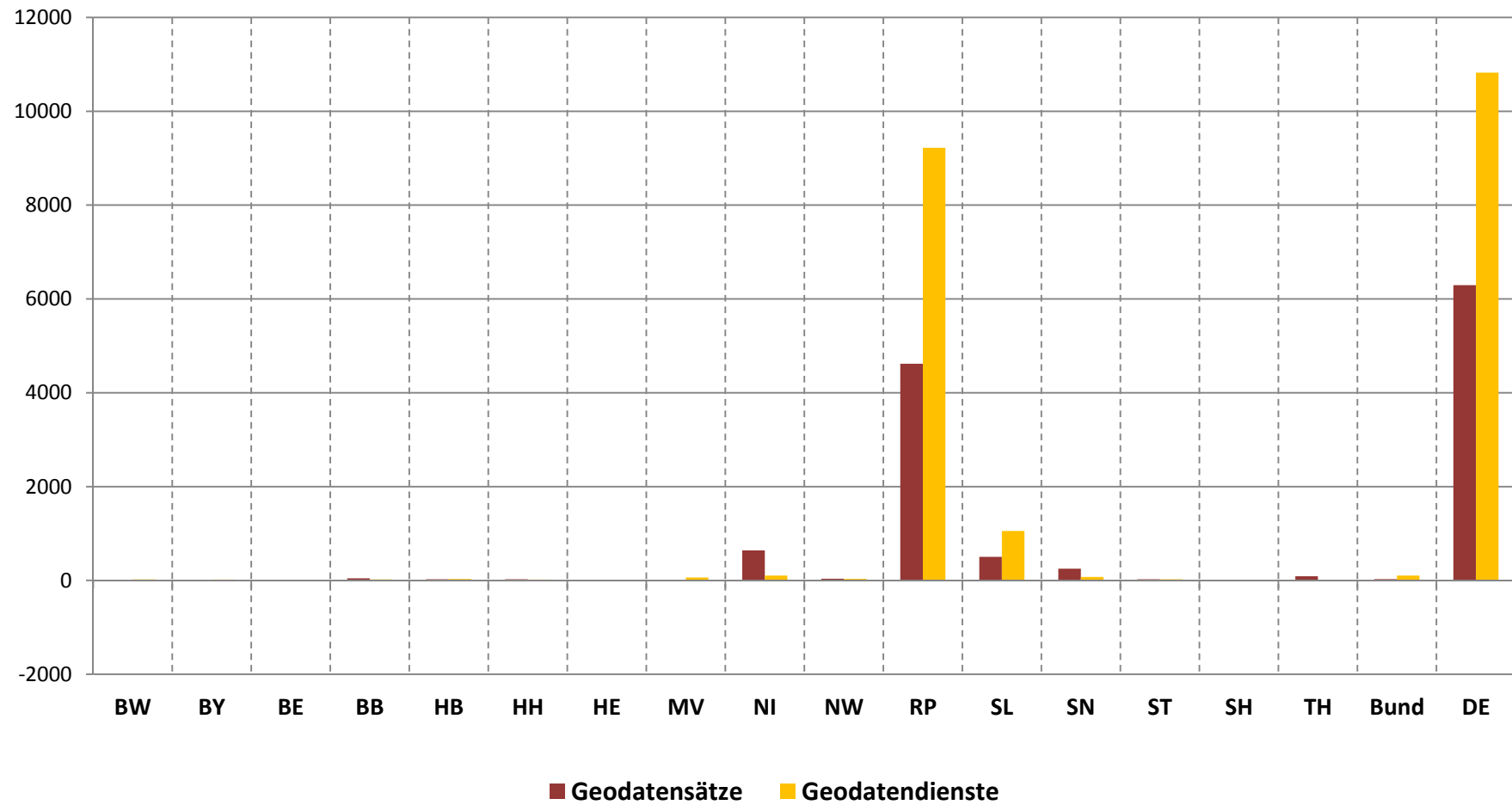


GDI-DE

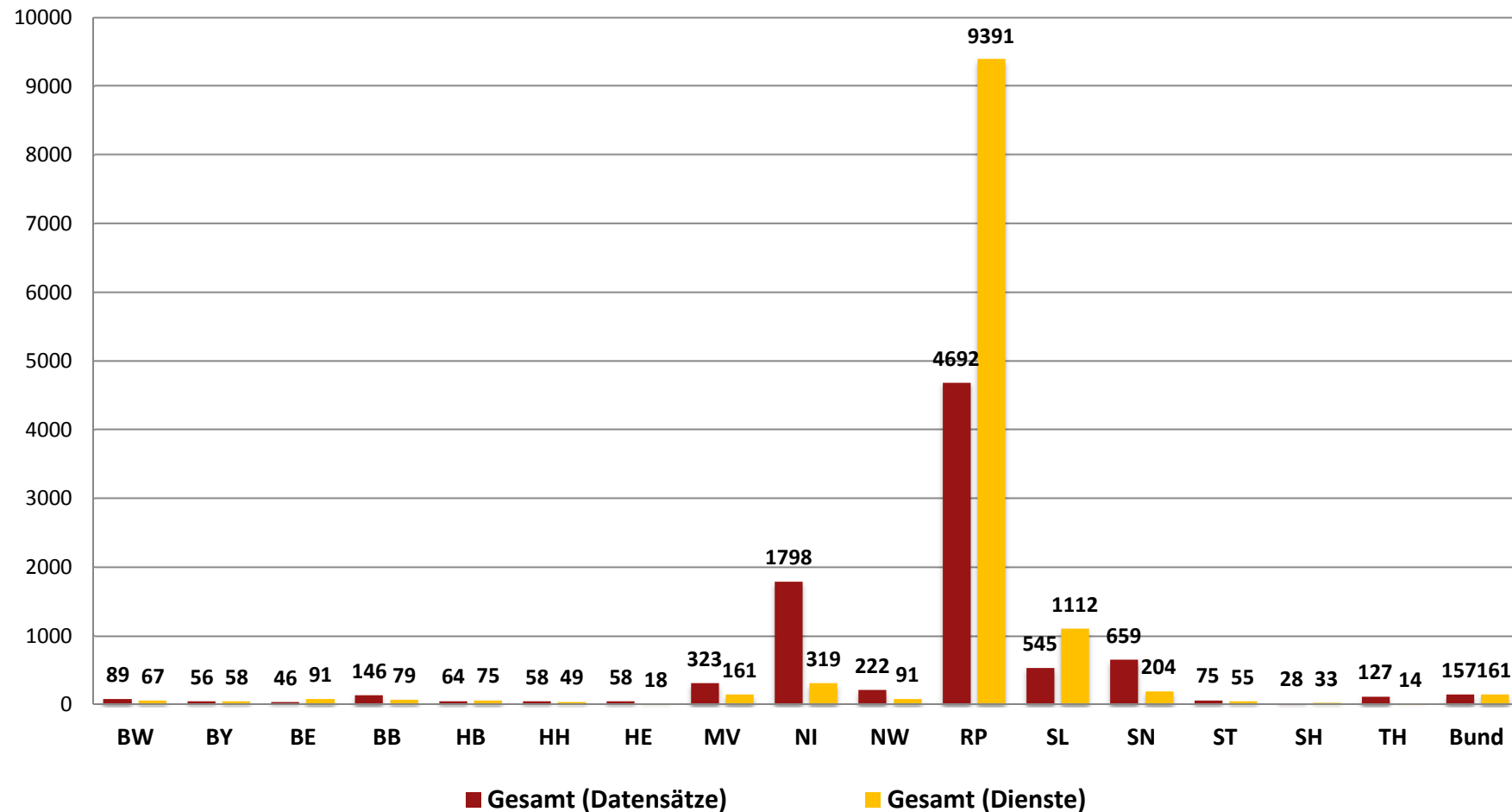




Gemeldete Geodatenätze und -dienste Vergleich 2012 und 2013 - "Gewinne und Verluste"



9.154 Geodatensätze und 11.999 Dienste von 492 geodatenhaltenden Stellen



■ Rheinland-Pfalz

	2012	2013
Meldende Stellen	5 Landesbehörden	8 Landesbehörden, 51 kommunale Stellen
Gemeldete Bauleitpläne (Thema Bodennutzung)	keine Meldung	ca. 4580 kommunale Bauleitpläne (pro Bauleitplan ein Darstellungs- und ein Downloaddienst)

→ ca. 98 % der Meldungen aus RLP sind kommunale Bauleitpläne

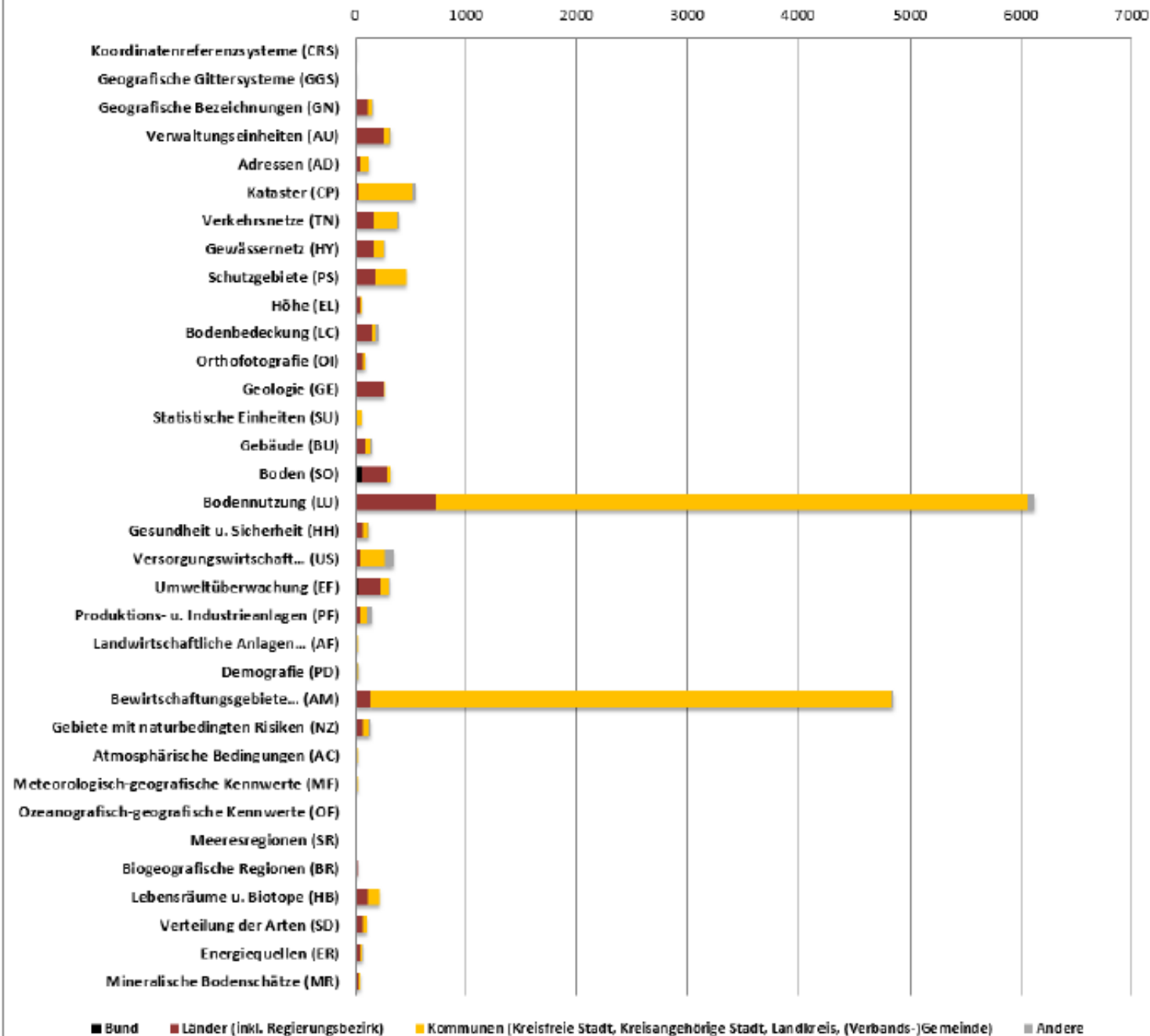
Gegenüber den vorherigen Berichtsjahren liegt demnach ein sprunghafter Anstieg bei der Anzahl der identifizierten Geodatenätze und –dienste vor. Dies lässt sich im Wesentlichen auf eine erhöhte Anzahl an gemeldeten **kommunalen Daten** aus der **Bauleitplanung** (Thema Bodennutzung) zurückführen (ca. 60 % aller Meldungen).

Die Meldungen der Bundesländer unterscheiden sich nachwievor aufgrund der organisatorisch-rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der gewählten Strategie bei der technischen Bereitstellung zum Teil **sehr stark hinsichtlich der Granularität**. So meldet bspw. Rheinland-Pfalz für jeden kommunalen Bebauungsplan einen Datensatz, einen Darstellungsdienst und einen Downloaddienst.

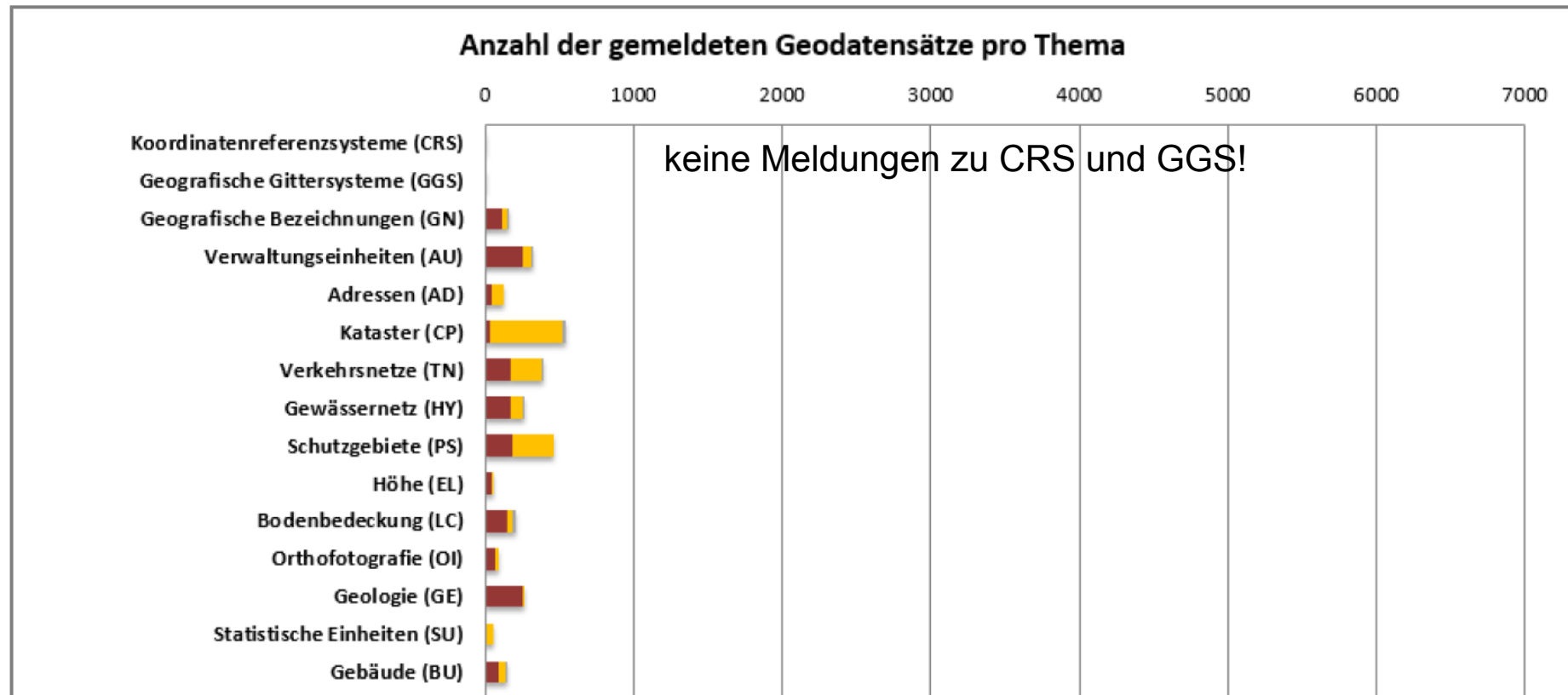
Von den rund 500 meldenden Stellen kommen insgesamt ca. 300 Stellen aus dem kommunalen Bereich. 40% der gemeldeten Datensätze werden von geodatenhaltenden Stellen aus Niedersachsen bereitgestellt.

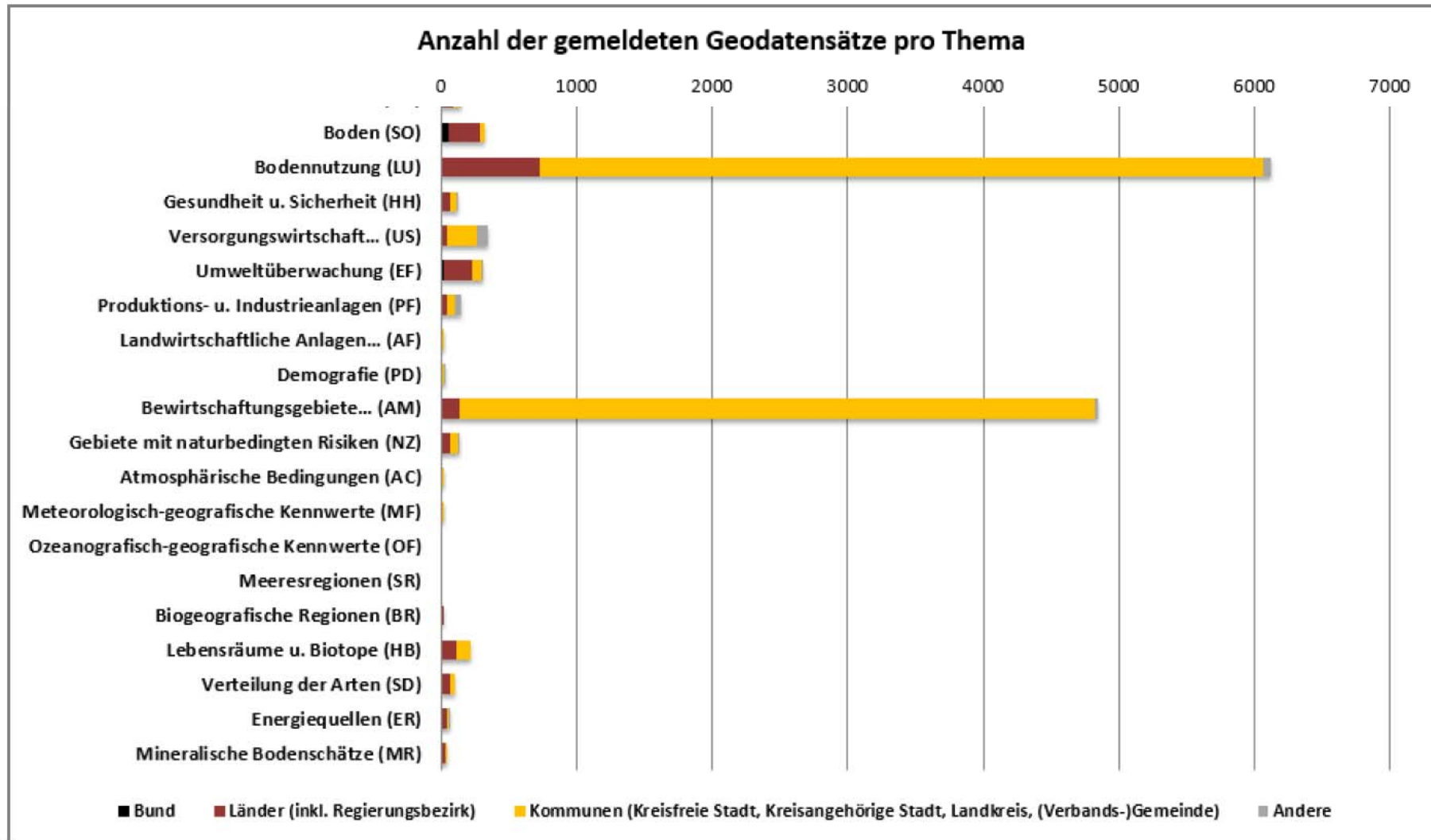


Anzahl der gemeldeten Geodatenätze pro Thema

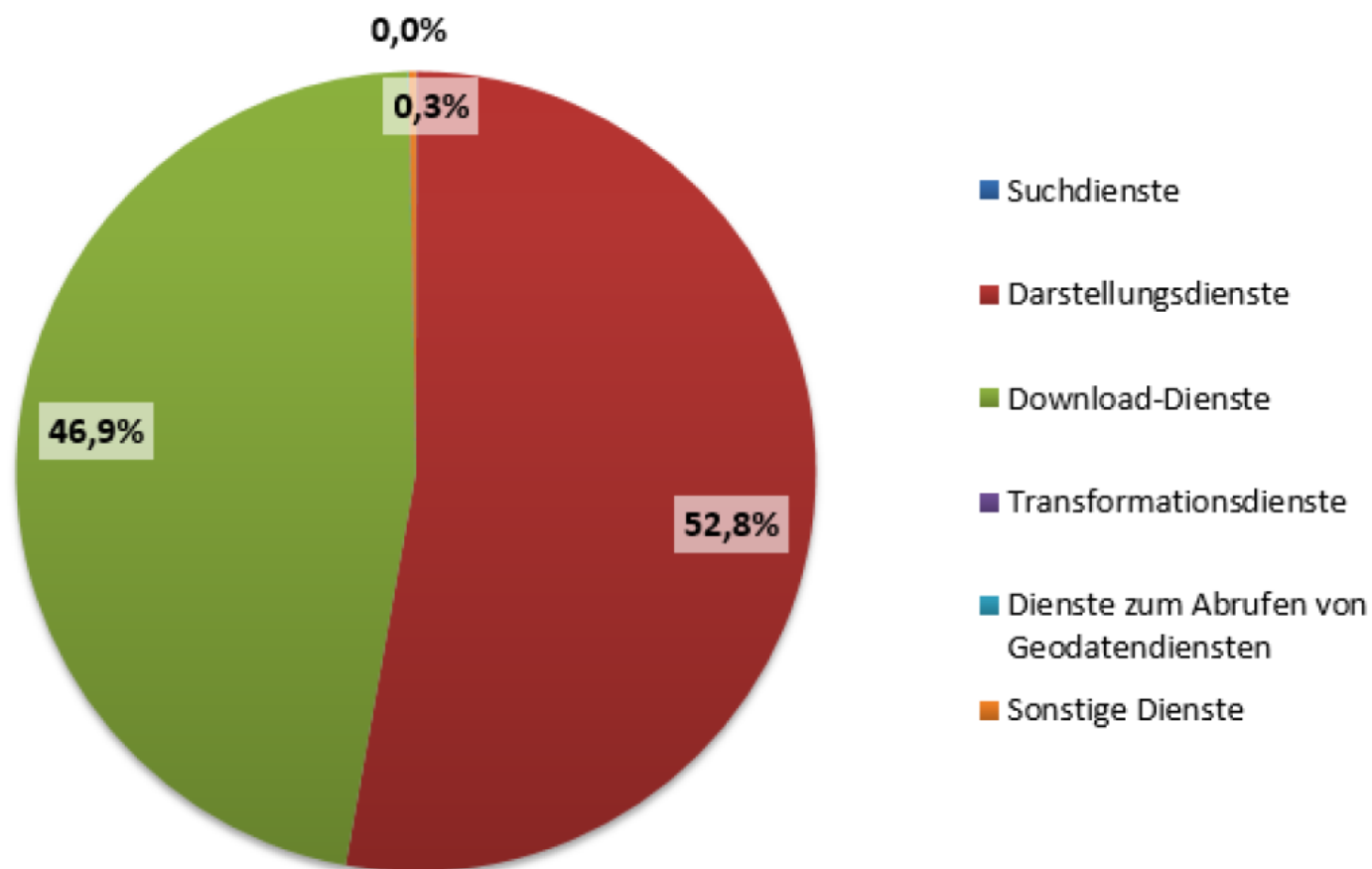


60% der
Meldungen zu LU!





Verteilung der Dienste auf die Diensttypen



Für **94 %** der gemeldeten Geodatensätze und Dienste liegen INSPIRE-konforme **Metadaten** vor, diese sind über die gemeldeten Suchdienste (i.d.R. Geodatenkatalog.de) zugänglich.

Rund drei Viertel der gemeldeten Geodatensätze (**77 %**) sind über einen **Darstellungsdienst** zugänglich,
rund zwei Drittel (**66 %**) auch über einen **Downloaddienst**.

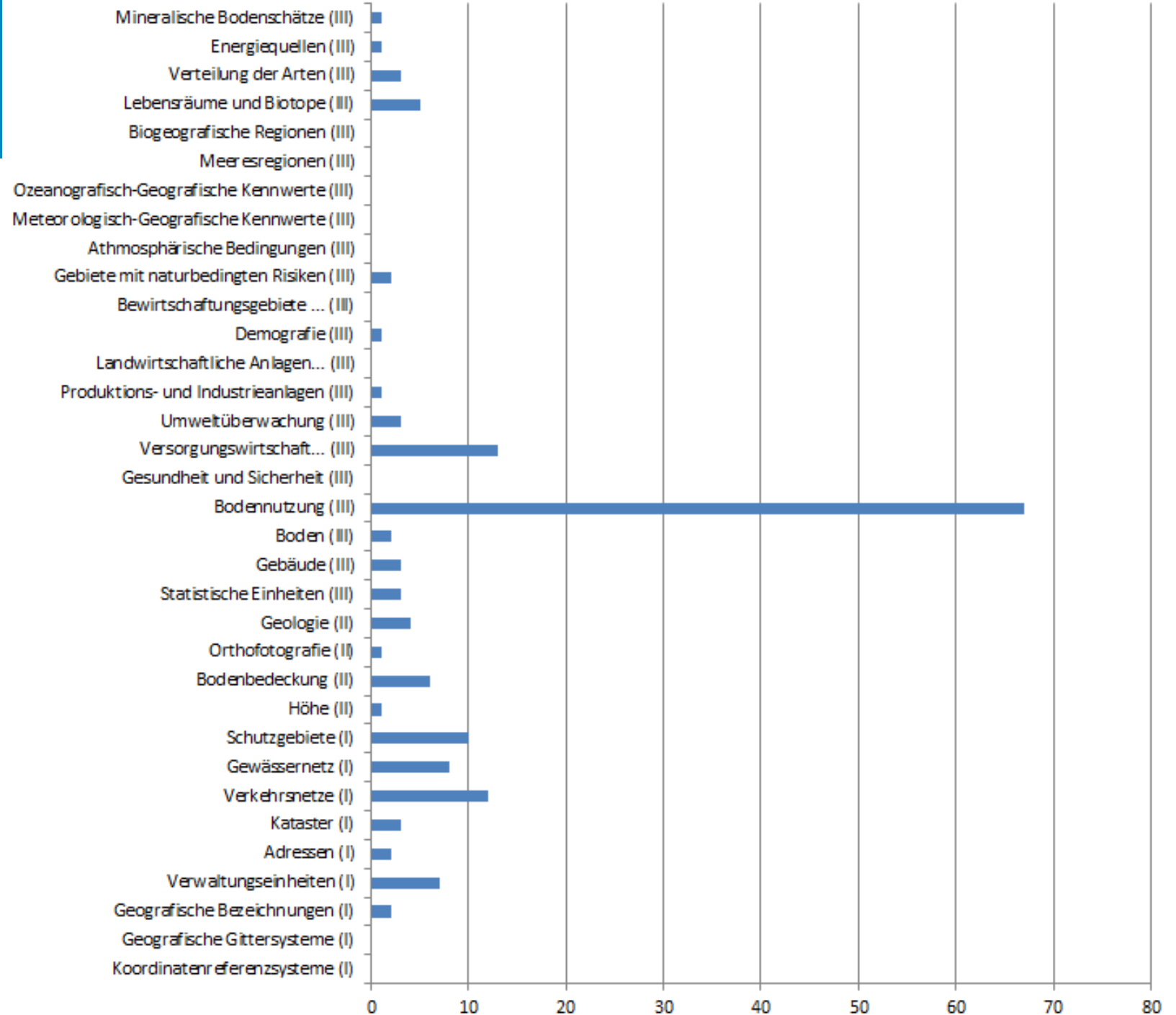
Der Grad der **Konformität der Netzdienste** hat sich gegenüber dem Monitoring 2012 **signifikant erhöht**.

97 % der gemeldeten **Downloaddienste**
und **89 %** der gemeldeten **Darstellungsdienste** wurden als INSPIRE-konform angegeben.

Die gemeldeten **Katalogdienste** gelten ebenfalls als **INSPIRE-konform**.

Insgesamt wurden damit erneut die Vorgaben der INSPIRE-Richtlinie nicht erfüllt, es ist jedoch eine **positive Tendenz deutlich erkennbar**.

Auswertung GDI-Th



Alle gemeldeten Daten und Dienste haben Metadaten ✓

Existenz von Metadaten für die Geodatensätze und -dienste

Die Existenz von Metadaten für die Geodatensätze und -dienste wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Allgemeiner Indikator (MDi1): Anzahl Geodatensätze und -dienste gemäß Themen der Anhänge I, II und III, für die Metadaten existieren, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatensätze und -dienste für die Themen dieser Anhänge
- Spezieller Indikator (MDi1.1): Anzahl Geodatensätze gemäß den Themen des Anhangs I, für die Metadaten existieren, dividiert durch die Gesamtzahl der Geodatensätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (MDi1.2): Anzahl Geodatensätze gemäß den Themen des Anhangs II, für die Metadaten existieren, dividiert durch die Gesamtzahl der Geodatensätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (MDi1.3): Anzahl Geodatensätze gemäß den Themen des Anhangs III, für die Metadaten existieren, dividiert durch die Gesamtzahl der Geodatensätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (MDi1.4): Anzahl Geodatendienste, für die Metadaten existieren, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatendienste für die Themen dieser Anhänge

	Anzahl mit Metadaten	Anzahl gesamt	Grad der Existenz
Geodatensätze und -dienste - alle Themen (🍌 MDi1)	141	141	100 %
Geodatensätze - alle Themen	127	127	100 %
Geodatensätze - alle Themen Anhang I (🍌 MDi1.1)	26	26	100 %
Geodatensätze - alle Themen Anhang II (🍌 MDi1.2)	12	12	100 %
Geodatensätze - alle Themen Anhang III (🍌 MDi1.3)	102	102	100 %
Geodatendienste - alle Diensttypen (🍌 MDi1.4)	14	14	100 %
Geodatendienste - Netzdienste	14	14	100 %
Geodatendienste - Suchdienste	0	0	0 %
Geodatendienste - Darstellungsdienste	13	13	100 %
Geodatendienste - Download-Dienste	1	1	100 %
Geodatendienste - Transformationsdienste	0	0	0 %
Geodatendienste - Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten	0	0	0 %
Geodatendienste - Sonstige Dienste	0	0	0 %

Ina Schicktzanz

23.05.2014

Metadaten Anhänge I und II konform ✓ Metadaten Anhang III nur zu einem Drittel konform --

Konformität von Metadaten für die Geodatenätze und -dienste

Die Konformität von Metadaten für die Geodatenätze und -dienste mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Allgemeiner Indikator (MDi2): Anzahl Geodatenätze und -dienste gemäß Themen der Anhänge I, II und III, deren Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze und -dienste für die Themen dieser Anhänge
- Spezieller Indikator (MDi2.1): Anzahl Geodatenätze gemäß den Themen des Anhangs I, deren Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (MDi2.2): Anzahl Geodatenätze gemäß den Themen des Anhangs II, deren Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (MDi2.3): Anzahl Geodatenätze gemäß den Themen des Anhangs III, deren Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (MDi2.4): Anzahl Geodatendienste, deren Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatendienste für die Themen dieser Anhänge

	Anzahl mit konformen Metadaten	Anzahl gesamt	Grad der Konformität
Geodatenätze und -dienste - alle Themen (🍌 MDi2)	75	141	53 %
Geodatenätze - alle Themen	61	127	48 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang I (🍌 MDi2.1)	26	26	100 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang II (🍌 MDi2.2)	12	12	100 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang III (🍌 MDi2.3)	36	102	35 %
Geodatendienste - alle Diensttypen (🍌 MDi2.4)	14	14	100 %
Geodatendienste - Netzdienste	14	14	100 %
Geodatendienste - Suchdienste	0	0	0 %
Geodatendienste - Darstellungsdienste	13	13	100 %
Geodatendienste - Download-Dienste	1	1	100 %
Geodatendienste - Transformationsdienste	0	0	0 %
Geodatendienste - Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten	0	0	0 %
Geodatendienste - Sonstige Dienste	0	0	0 %

Flächenabdeckung vollständig ✓

Geografische Abdeckung der Geodatensätze

Der Grad der geografischen Abdeckung des Hoheitsgebietes von Deutschland durch die Geodatensätze wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Allgemeiner Indikator (DSi1): Summe der tatsächlichen, von allen Geodatenätzen gemäß Themen der Anhänge I, II und III abgedeckten Gebiete, dividiert durch die Summe der relevanten Gebiete aller Geodatenätze für die Themen dieser Anhänge
- Spezieller Indikator (DSi1.1): Summe der tatsächlichen, von den Geodatenätzen gemäß Themen des Anhangs I abgedeckten Gebiete, dividiert durch die Summe der relevanten Gebiete der Geodatenätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (DSi1.2): Summe der tatsächlichen, von den Geodatenätzen gemäß Themen des Anhangs II abgedeckten Gebiete, dividiert durch die Summe der relevanten Gebiete der Geodatenätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (DSi1.3): Summe der tatsächlichen, von den Geodatenätzen gemäß Themen des Anhangs III abgedeckten Gebiete, dividiert durch die Summe der relevanten Gebiete der Geodatenätze für die Themen dieses Anhangs

Hinweis: Der Indikator zum Grad der geografischen Abdeckung liefert eine Aussage zur Vollständigkeit der Geodatenätze, d.h. ob alle Objekte des relevanten Gebietes (je nach Datensatz bspw. das gesamte Bundesgebiet, das jeweilige Bundesland, das Gemeindegebiet o.ä.) im Geodatenatz erfasst sind. Zur Berechnung des Indikators werden die Flächenangaben jeweils aufsummiert. Die Summenwerte sind also statistische Zwischenwerte (Divisor bzw. Dividend) zur Errechnung des Indikators (Quotient).

	Summe tatsächlicher Gebiete [km ²]	Summe relevanter Gebiete [km ²]	Grad der geografischen Abdeckung
Geodatenätze - alle Themen (🍌 DSi1)	663970	663970	100 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang I (🍌 DSi1.1)	298335	298335	100 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang II (🍌 DSi1.2)	194064	194064	100 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang III (🍌 DSi1.3)	381807	381807	100 %

Datensätze nicht konform (Meilenstein 2017) --

Konformität der Geodatenätze

Die Konformität der Geodatenätze mit der Verordnung (EG) Nr. .../... (Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten) sowie die Konformität der zugehörigen Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Allgemeiner Indikator (DSi2): Anzahl Geodatenätze gemäß Themen der Anhänge I, II und III, die mit der Verordnung (EG) Nr. .../... (Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten) konform sind und deren Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze für die Themen dieser Anhänge
- Spezieller Indikator (DSi2.1): Anzahl Geodatenätze gemäß Themen des Anhangs I, die mit der Verordnung (EG) Nr. .../... (Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten) konform sind und deren Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (DSi2.2): Anzahl Geodatenätze gemäß Themen des Anhangs II, die mit der Verordnung (EG) Nr. .../... (Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten) konform sind und deren Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze für die Themen dieses Anhangs
- Spezieller Indikator (DSi2.3): Anzahl Geodatenätze gemäß Themen des Anhangs III, die mit der Verordnung (EG) Nr. .../... (Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten) konform sind und deren Metadaten mit der Verordnung (EG) Nr. 1205/2008 (Metadaten) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze für die Themen dieses Anhangs

	Anzahl konform	Anzahl gesamt	Grad der Konformität
Geodatenätze - alle Themen (🍌 DSi2)	0	127	0 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang I (🍌 DSi2.1)	0	26	0 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang II (🍌 DSi2.2)	0	12	0 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang III (🍌 DSi2.3)	0	102	0 %

alle Metadaten recherchierbar ✓

Zugänglichkeit von Metadaten für die Geodatenätze und -dienste über Suchdienste

Der Grad der Suchbarkeit der Geodatenätze und -dienste auf der Grundlage der zugehörigen Metadaten über Suchdienste wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Allgemeiner Indikator (NSi1): Anzahl Geodatenätze und -dienste gemäß Themen der Anhänge I, II und III, für die ein Suchdienst existiert, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze und -dienste für die Themen dieser Anhänge
- Spezieller Indikator (NSi1.1): Anzahl Geodatenätze gemäß Themen der Anhänge I, II und III, für die ein Suchdienst existiert, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze für die Themen dieser Anhänge
- Spezieller Indikator (NSi1.2): Anzahl Geodatendienste, für die ein Suchdienst existiert, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatendienste für die Themen dieser Anhänge

	Anzahl zugänglich	Anzahl gesamt	Grad der Zugänglichkeit
Geodatenätze und -dienste - alle Themen (🍌 NSi1)	141	141	100 %
Geodatenätze - alle Themen (🍌 NSi1.1)	127	127	100 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang I	26	26	100 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang II	12	12	100 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang III	102	102	100 %
Geodatendienste - alle Diensttypen (🍌 NSi1.2)	14	14	100 %
Geodatendienste - Netzdienste	14	14	100 %
Geodatendienste - Suchdienste	0	0	0 %
Geodatendienste - Darstellungsdienste	13	13	100 %
Geodatendienste - Download-Dienste	1	1	100 %
Geodatendienste - Transformationsdienste	0	0	0 %
Geodatendienste - Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten	0	0	0 %
Geodatendienste - Sonstige Dienste	0	0	0 %

einzelne Geodaten über WMS zugänglich --

Zugänglichkeit von Geodatenätzen über Darstellungsdienste

Der Grad der Zugänglichkeit von Geodatenätzen über Darstellungsdienste wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Spezieller Indikator (NSi2.1): Anzahl Geodatenätze gemäß Themen der Anhänge I, II und III, für die ein Darstellungsdienst existiert, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenätze für die Themen dieser Anhänge

	Anzahl zugänglich	Anzahl gesamt	Grad der Zugänglichkeit
Geodatenätze - alle Themen (🌐 NSi2.1)	18	127	14 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang I	16	26	62 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang II	6	12	50 %
Geodatenätze - alle Themen Anhang III	7	102	7 %

keine Geodaten über WFS zugänglich --

Zugänglichkeit von Geodatenbanken über Download-Dienste

Der Grad der Zugänglichkeit von Geodatenbanken über Download-Dienste wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Spezieller Indikator (NSI2.2): Anzahl Geodatenbanken gemäß Themen der Anhänge I, II und III, für die ein Download-Dienst existiert, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatenbanken für die Themen dieser Anhänge

	Anzahl zugänglich	Anzahl gesamt	Grad der Zugänglichkeit
Geodatenbanken - alle Themen (NSI2.2)	0	127	0 %
Geodatenbanken - alle Themen Anhang I	0	26	0 %
Geodatenbanken - alle Themen Anhang II	0	12	0 %
Geodatenbanken - alle Themen Anhang III	0	102	0 %

Folge aus der Meldung der WFS

Zugänglichkeit von Geodatensätzen über Darstellungs- und Download-Dienste

Der Grad der Zugänglichkeit von Geodatensätzen über Darstellungs- und Download-Dienste wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Allgemeiner Indikator (NSi2): Anzahl Geodatensätze gemäß Themen der Anhänge I, II und III, für die sowohl ein Darstellungsdienst als auch ein Download-Dienst existiert, dividiert durch die Gesamtanzahl der Geodatensätze für die Themen dieser Anhänge

	Anzahl zugänglich	Anzahl gesamt	Grad der Zugänglichkeit
Geodatensätze - alle Themen (🍌 NSi2)	0	127	0 %
Geodatensätze - alle Themen Anhang I	0	26	0 %
Geodatensätze - alle Themen Anhang II	0	12	0 %
Geodatensätze - alle Themen Anhang III	0	102	0 %

ca. 100.000 Anfragen täglich (zentrale Dienst-URL) ✓

Nutzung der Netzdienste

Die Nutzung der Netzdienste wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Allgemeiner Indikator (NSi3): Summe der tatsächlich angefallenen Serviceanfragen für alle Netzdienste dividiert durch die Anzahl der Netzdienste
- Spezieller Indikator (NSi3.1): Anzahl Serviceanfragen pro Jahr für alle Suchdienste dividiert durch die Anzahl der Suchdienste
- Spezieller Indikator (NSi3.2): Anzahl Serviceanfragen pro Jahr für alle Darstellungsdienste dividiert durch die Anzahl der Darstellungsdienste
- Spezieller Indikator (NSi3.3): Anzahl Serviceanfragen pro Jahr für alle Download-Dienste dividiert durch die Anzahl der Download-Dienste
- Spezieller Indikator (NSi3.4): Anzahl Serviceanfragen pro Jahr für alle Transformationsdienste dividiert durch die Anzahl der Transformationsdienste
- Spezieller Indikator (NSi3.5): Anzahl Serviceanfragen pro Jahr für alle Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten dividiert durch die Anzahl der Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten

Hinweis: Für Dienste, bei denen die Anzahl der Serviceanfragen pro Jahr nicht ermittelt werden kann, wird eine Anzahl jährlicher Serviceanfragen = 0 angenommen.

	Summe von Serviceanfragen pro Jahr	Anzahl Dienste	Anzahl von jährlichen Serviceanfragen pro Dienst
Geodatendienste - alle Dienstypen	36500000	14	2607143
Geodatendienste - Netzdienste (🍌 NSi3)	36500000	14	2607143
Geodatendienste - Suchdienste (🍌 NSi3.1)	0	0	0
Geodatendienste - Darstellungsdienste (🍌 NSi3.2)	36500000	13	2807692
Geodatendienste - Download-Dienste (🍌 NSi3.3)	0	1	0
Geodatendienste - Transformationsdienste (🍌 NSi3.4)	0	0	0
Geodatendienste - Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten (🍌 NSi3.5)	0	0	0
Geodatendienste - Sonstige Dienste	0	0	0

WMS konform ✓
WFS nicht konform --

Konformität der Netzdienste

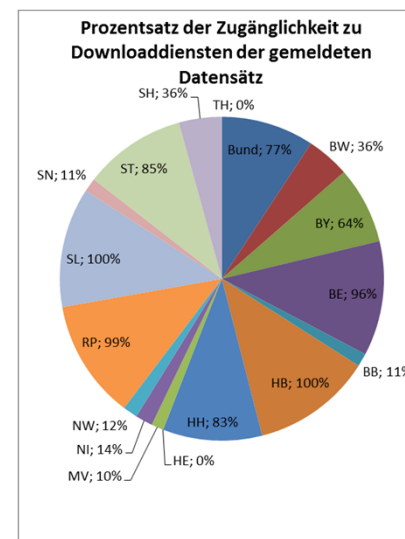
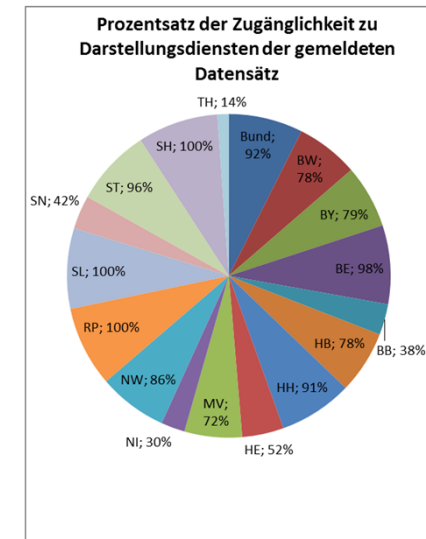
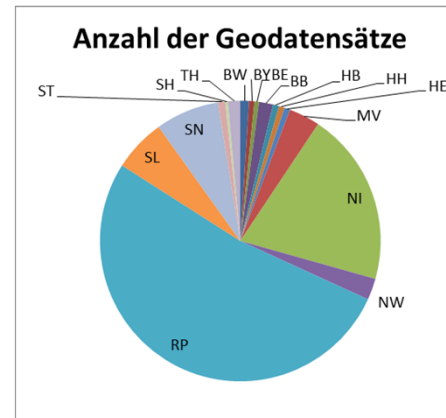
Die Konformität der Netzdienste mit der Verordnung (EG) Nr. 976/2009 (Netzdienste) wird anhand folgender Indikatoren überwacht:

- Allgemeiner Indikator (NSi4): Anzahl Netzdienste, die mit der Verordnung (EG) Nr. 976/2009 (Netzdienste) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Netzdienste
- Spezieller Indikator (NSi4.1): Anzahl Suchdienste, die mit der Verordnung (EG) Nr. 976/2009 (Netzdienste) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Suchdienste
- Spezieller Indikator (NSi4.2): Anzahl Darstellungsdienste, die mit der Verordnung (EG) Nr. 976/2009 (Netzdienste) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Darstellungsdienste
- Spezieller Indikator (NSi4.3): Anzahl Download-Dienste, die mit der Verordnung (EG) Nr. 976/2009 (Netzdienste) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Download-Dienste
- Spezieller Indikator (NSi4.4): Anzahl Transformationsdienste, die mit der Verordnung (EG) Nr. 976/2009 (Netzdienste) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Transformationsdienste
- Spezieller Indikator (NSi4.5): Anzahl Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten, die mit der Verordnung (EG) Nr. 976/2009 (Netzdienste) konform sind, dividiert durch die Gesamtanzahl der Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten

	Anzahl konform	Anzahl gesamt	Grad der Konformität
Geodatendienste - alle Diensttypen	13	14	93 %
Geodatendienste - Netzdienste (🍌 NSi4)	13	14	93 %
Geodatendienste - Suchdienste (🍌 NSi4.1)	0	0	0 %
Geodatendienste - Darstellungsdienste (🍌 NSi4.2)	13	13	100 %
Geodatendienste - Download-Dienste (🍌 NSi4.3)	0	1	0 %
Geodatendienste - Transformationsdienste (🍌 NSi4.4)	0	0	0 %
Geodatendienste - Dienste zum Abrufen von Geodatendiensten (🍌 NSi4.5)	0	0	0 %
Geodatendienste - Sonstige Dienste	0	0	0 %

Fazit des Ländervergleiches:

- bei der Identifizierung und konformen Bereitstellung von Metadaten im Ländervergleich im guten Mittelfeld
- Zugänglichkeit von Geodatenätzen über Darstellungsdienste im Ländervergleich eher schlecht
- Zugänglichkeit von Geodatenätzen über Downloaddienste im Ländervergleich schlecht



Automatisierung über die Registry der GDI-DE

- Das Monitoring 2014 soll automatisiert erfolgen.
- **GDI-DE Registry** wird genutzt, um **Metadaten automatisiert** auszuwerten
- zum Vorgehen ist im Herbst 2014 ein Workshop durch die Koordinierungsstelle GDI-DE geplant
- erste automatisierte Ableitung voraussichtlich im Herbst 2014
- Danach ist eine händische Kontrolle der automatisierten Auswertung geplant
- Ziel ist die vollständige Ableitung aus den Metadaten ohne größere Nacharbeiten
- Nacharbeiten sind z. B. für die Anzahl der Requests auf die Dienste erforderlich, die nicht in den Metadaten erfasst werden

Voraussetzungen für ein automatisiertes Monitoring 2014

- **Vorhandensein** von **Metadaten** für **Geodatensätze** und **Geodatendienste** mit folgender Qualität:
 - **Keyword** „inspireidentifiziert“
 - INSPIRE-konforme Metadaten gemäß **Verordnung (EG) Nr. 1205/2008** der Kommission vom 3. Dezember 2008 zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich Metadaten
 - Einhaltung der **Konventionen zu Metadaten**

→ Nutzung des Profil „INSPIRE“ bei der Erfassung der Metadaten im GeoMIS.Th

Voraussetzungen für ein automatisiertes Monitoring 2014

- **Vorhandensein** von **Metadaten** für **Geodatensätze** und **Geodatendienste** mit folgender Qualität:
 - **Zugänglichkeit** der Metadaten über einen **Suchdienst**:
 - Katalogdienst muss mit Schnittstelle gegenüber dem Geodatenkatalog.de bekannt sein
 - Metadaten werden im Harvestingprozess übernommen, wenn die Stufe „Metadaten veröffentlichen“ erreicht ist
- Anbindung des GeoMIS.Th an den GDK.de ist realisiert

Maßnahmen der Qualitätssicherung des Monitorings

- im wiki-Bereich GDI-DE sind Diskussionen zur Identifizierung und Meldung INSPIRE-relevanter Geodaten zugänglich
- die Ergebnisse des Monitorings 2013 unter <http://www.gdi-de.org/monitoring2013/>
- Prüfung der Angaben anhand der Auswertung (Konformität, Zugänglichkeit etc. möglich)

3 gemeldete Geodatenätze - Thema Flurstücke/Grundstücke (Katasterparzellen)								
Bezeichnung	Existenz von Metadaten	Konformität der Metadaten	Relevantes Gebiet [km ²]	Tatsächliches Gebiet [km ²]	Konformität	Zugänglichkeit über Suchdienst	Zugänglichkeit über Darstellungsdienst	Zugänglichkeit über Download-Dienst
Verfahrenskarten GDI-TH: Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha Geoportal.de Metadaten (xml)	☑	☑	16172	16172	☒	☑	☒	☒
ALKIS GDI-TH: Landesamt für Vermessung und Geoinformation Geoportal.de Metadaten (xml)	☑	☑	16172	16172	☒	☑	☑	☒
Katasterparzelle GDI-TH: Landesamt für Vermessung und Geoinformation Geoportal.de Metadaten (xml)	☑	☑	16172	16172	☒	☑	☑	☒

Ina Schicktzanz

23.05.2014

Überarbeitung der Metadatenkonventionen

- überarbeitete **Konventionen zu Metadaten** in Version 0.9 des Arbeitskreises
Metadaten wird veröffentlicht: Geoportal.de → Arbeitskreis → Metadaten
- Das Kapitel 4 „Daten-Dienste-Kopplung“ wird im Nachgang abgestimmt und
veröffentlicht (in einer Version 1.0)
- Neu: Anhang 1: INSPIRE-Spezifikationen (für Angaben der Konformität)
Anhang 2: Zuordnung der INSPIRE-Annex-Themen zu ISO-
Themenkategorien
Konventionen zur Beschreibung von OpenData-Beständen
- Das Dokument **Qualitativ hochwertige Metadaten pflegen und verarbeiten**
behält weiterhin Gültigkeit

Integration privater Geodatenanbieter

- Gemäß Artikel Nr. 12 der INSPIRE-Richtlinie sowie Erwägungsgrunds Nr. 18 ist Dritten die Möglichkeit zu bieten, einen Beitrag zu den GDI'en zu leisten und auf Anfrage den Zugang zur Infrastruktur zu gewähren (für Geodaten, Metadaten, Dienste zu Anhangthemen)
- Einrichtung eines Registers zur Selbstregistrierung von Katalogdiensten Dritter in der GDI-DE angedacht
- damit können Metadaten Dritter über den GDK.de recherchierbar gemacht werden

Integration privater Geodatenanbieter

- Folgende Punkte sollten bei der Integration erfüllt werden:
 - Konformität zur GDI-DE Architektur
 - Beschreibung der Daten mit Hilfe von recherchierbaren Metadaten

Umsetzungsplan:

- Erweiterung der GDI-DE Registry zum Eintragen von Geodatenressourcen
 - Geodatenressourcen können sein:
 - Ein Verzeichnis
 - Ein Zip-Archiv
 - Eine CSW-Schnittstelle
- Nutzung der Registry durch den Geodatenkatalog.de zum Harvesten der eingetragenen Geodaten-Ressourcen

Bereitstellung eines Geokodierungsdienstes

- AdV-Vorsitzende hat eine AG eingerichtet, die ein technisches Konzept erarbeitet hat (auf Basis Hauskoordinaten und. ggf. Flurstücken)
- Parallel hat die Task Force PRM der AdV Konditionen der Nutzung der Geokodierungsdienste behandelt
- Die Geokodierungsdienste sollen bis zum 01.01.2015 zur Verfügung stehen.
- Bundessicht (Umsetzung § 14 EGovG): Geokodierungsdienst soll ohne technisches Expertenwissen nutzbar sein.
- BKG entwickelt eine Geokodierungsanwendung, die ein user interface zur Übermittlung der Register an den Geokodierungsdienst realisiert und die geokodierten Register wieder als Datei zur Verfügung stellt.

News

- es gibt einen Newsletter der GDI-DE,
Bestellung über Geoportal.de:



The screenshot shows the GDI-DE (Geodateninfrastruktur Deutschland) website. The header includes the GDI-DE logo and navigation links: Aktuelles, Organisation, INSPIRE, NGDB, Arbeitskreise, Komponenten, and Media Center. The main content area is titled 'Newsletter-Anmeldung'. It contains a description of the newsletter and a registration form with fields for 'Vor- und Zuname' and 'Email'. Below the form are buttons for 'Senden' and 'Zurücksetzen'. A sidebar on the left lists services like Partnerprogramm, Downloads, FAQ, Newsletter, Aktuelles, and Pressekontakt, as well as top themes like Themenkarten, Testsuite, Suche, and Tour.

GDI-DE | Geodateninfrastruktur Deutschland

[Home](#) [Aktuelles](#) [Organisation](#) [INSPIRE](#) [NGDB](#) [Arbeitskreise](#) [Komponenten](#) [Media Center](#)

GDI-DE » **Newsletter**

Newsletter-Anmeldung

Die Koordinierungsstelle GDI-DE möchte Sie noch besser über die aktuellen Entwicklungen in der GDI-DE unterrichten. Unser Newsletter, der seit 2006 in regelmäßigen Abständen erscheint, soll Sie "kurz und bündig" zu allen aktuellen Themen informieren.

Ihre Angaben

Vor- und Zuname *

Email *

* Pflichtangabe

[Senden](#) [Zurücksetzen](#)

Service

- [Partnerprogramm](#)
- [Downloads](#)
- [FAQ](#)
- [Newsletter](#)
- [Aktuelles](#)
- [Pressekontakt](#)

Top Themen

[Themenkarten](#) [Testsuite](#) [Suche](#)
[Aktuelles](#) [INSPIRE](#) [GDI-DE](#) [Fragen](#)
und Antworten zu Geoportal [GDI Info](#)
[Tour](#) [Downloads](#) [Flyer & Broschüren](#)

News

- 3. Nationale INSPIRE-Konferenz
7. Oktober 2014 im Rahmen der
INTERGEO statt

Ina Schicktanz
23.05.2014

Veranstaltungshinweis: 3. Nationale INSPIRE-Konferenz

**Geoinformationen als Schlüssel für die gesellschaftlichen
Herausforderungen des 21. Jahrhunderts**

Datum 15.05.2014

Termin: 07.10.2014 | 13:00-17:30

Veranstaltungsort: INTERGEO 2014 | Messegelände Berlin | Eingang Messe Süd

Veranstalter:

Bundesministerium des Innern

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

DVW - Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e.V.

Lenkungsremium Geodateninfrastruktur Deutschland

Deutscher Städtetag

Deutscher Landkreistag

Deutscher Städte- und Gemeindebund

Am **07. Oktober 2014** findet im Rahmen
der INTERGEO, Kongress und Fachmesse
für Geodäsie, Geoinformation und
Landmanagement, in Berlin die 3.
Nationale INSPIRE-Konferenz statt.

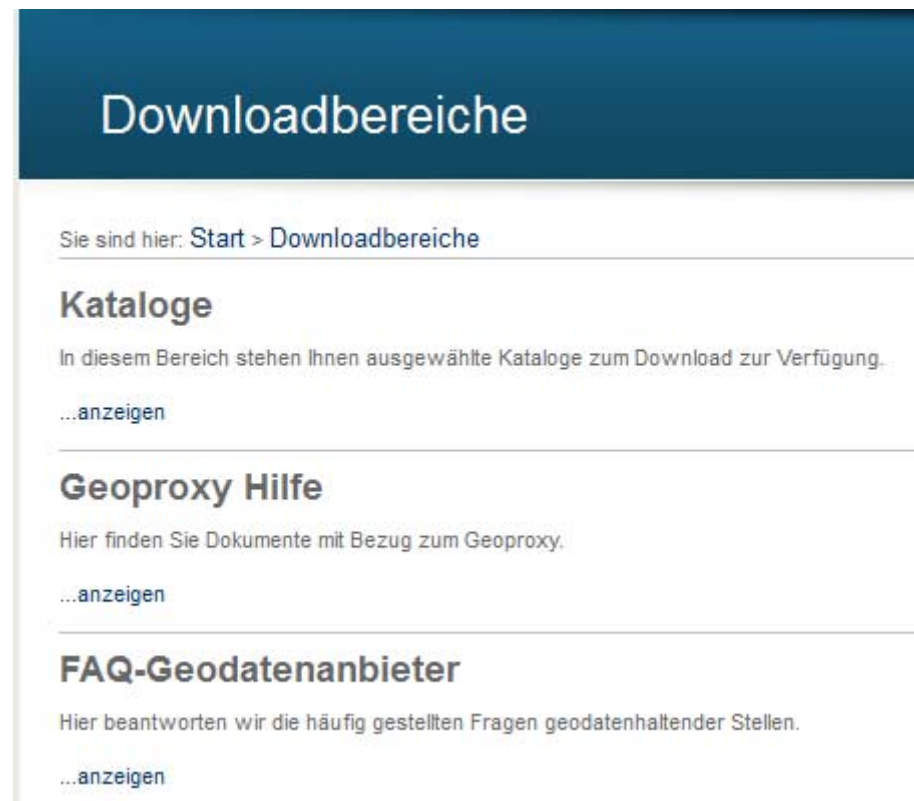


Quelle: BMI

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

News

- im Geoportal-Th wurde eine Rubrik für Geodatenanbieter mit FAQ angelegt



Downloadbereiche

Sie sind hier: [Start](#) > [Downloadbereiche](#)

Kataloge

In diesem Bereich stehen Ihnen ausgewählte Kataloge zum Download zur Verfügung.

[...anzeigen](#)

Geoproxy Hilfe

Hier finden Sie Dokumente mit Bezug zum Geoproxy.

[...anzeigen](#)

FAQ-Geodatenanbieter

Hier beantworten wir die häufig gestellten Fragen geodatenhaltender Stellen.

[...anzeigen](#)

News

- 9. Thüringer GIS-Forum am 3. Juli 2014 CongressCenter Messe Erfurt



Einladung zum 9. GIS- Forum

am 3. Juli 2014 in Erfurt

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 3. Juli 2014 findet in der Landeshauptstadt Thüringens zum 9. Mal das GIS-Forum im CongressCenter der Messe Erfurt statt.

Das Thema:

Von der Pflicht zur Kür! - Geodaten in der Anwendung,

rückt den Nutzer in den Vordergrund und zeigt die Vielfalt der Anwendungen behördlicher Geodaten auf. Das GIS-Forum wendet sich an Entscheider, Anwender und Nutzer von Geoinformationen sowie die Akteure in der Geodateninfrastruktur.

Die Veranstaltung beginnt zunächst mit einem Hauptvortragsblock. Die nachfolgenden Vortragsblöcke widmen sich den Themen Entwicklungen in der GDI-Th und dem Stand der INSPIRE-Umsetzung sowie der Verwendung von 3 D-Daten. Die Präsentationen verschiedener Anwendungen der amtlichen Geoinformationen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung, um den Nutzen einer Geodateninfrastruktur stärker als bisher darzustellen.

Parallel dazu besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Tutorial im Computerkabinett. Hier werden Anwendungsszenarien einer GDI Schritt für Schritt durchgespielt.

Eine Firmen- und Behördenpräsentation rundet das Informationsangebot ab.

Der Besuch des GIS- Forums ist wiederholt kostenfrei.

Nähere Informationen zum Programm, den Ausstellern und zum Anmeldeformular werden in Kürze auf der Seite des IKG-GIZ  zu finden sein.

Ina Schicktanzen

23.05.2014

News

- 7. Offener Informationskreis am 17. Juli 2014 zum Thema:

Modelltransformation

Vorankündigung: VII. Veranstaltung: Offener Informationskreis „INSPIRE Umsetzung in der GDI-Th“

Themen: News zum nächsten Schritt der INSPIRE-Umsetzung: Modelltransformation

Wann? 17. Juli 2014 um 10:00 Uhr

Wo? Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr

Werner- Seelenbinder- Straße 8

99096 Erfurt

Raum: Mehrzweckraum im Gebäude der Cafeteria
